



## Presseerklärung

München, 9. Mai 2010

### **Sudetendeutscher Rat stärkt Vertriebenenzentrum.**

München. Der Sudetendeutsche Rat, ein gemeinsames Gremium der im Bundestag vertretenen Parteien und der Sudetendeutschen Landsmannschaft, hat einstimmig mit Abgeordneten aus CDU/CSU, SPD und FDP dem Bund der Vertriebenen (BdV) seine Rückendeckung für die baldige Errichtung eines Vertriebenen-Zentrums in Berlin signalisiert. In der Resolution wird „die gefundene Einigung zwischen dem BdV und der Bundesregierung zur geplanten Bundesstiftung 'Flucht, Vertreibung, Versöhnung' nachdrücklich unterstützt“. Der Rat „bekräftigt seinen Rückhalt für den BdV bei der Umsetzung des Vorhabens im Sinne des ursprünglichen Konzepts“. Das BdV-Präsidium wird sich am Dienstag mit diesem Thema befassen.

An der Spitze des Sudetendeutschen Rates stehen derzeit der Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe und CSU-Europaabgeordnete Bernd Posselt, der dem Gremium kraft Amtes angehört, sowie der Generalsekretär und langjährige SPD-Abgeordnete im Bayerischen Landtag Albrecht Schläger, der einstimmig in seiner Funktion bestätigt wurde. Ebenfalls einstimmig ins Präsidium des Sudetendeutschen Rates gewählt wurden die früheren Sprecher der Sudetendeutschen, Staatsminister a. D. Franz Neubauer und Landtagspräsident a. D. Johann Böhm, sowie der Verleger Herbert Fleißner. Der Sudetendeutsche Rat besteht aus 15 Repräsentanten der Bundestagsfraktionen und 15 Delegierten der Sudetendeutschen und ist eines der höchsten politischen Gremien der Volksgruppe.

Vielen Dank im Voraus für die redaktionelle Verwertung.

Mit freundlichen Grüßen

*Hildegard Schuster*  
Pressesprecherin

[www.sudeten.de](http://www.sudeten.de)

[www.sudetendeutscher-tag.de](http://www.sudetendeutscher-tag.de)